

„Behind closed Doors“

Live-Action / Realfilm | 5min

Logline

Was passiert eigentlich wenn sich bei einem Aufzug die Türen schließen? Wollte nicht jeder schonmal Spion spielen und schauen was zwischen den Stockwerken passiert. Wie nutzt eine Fitness Trainerin oder ein Bänker diese aufgezwungene Auszeit? Gäbe es nur eine Überwachungskamera, die all das aufzeichnen würde....

Synopsis

Der Security Manager *Holger* sieht das was sonst niemand sieht. Sobald sich die Türen des Aufzugs schließen hat nur noch er über die Schaltzentrale einen Blick in den Aufzug. Dabei sieht er die unterschiedlichsten Menschen kommen und gehen, jeden Tag.

Der Zuschauer hat diesen exklusiven Einblick vorerst nicht. Er bleibt in der Lobby und sieht die verschiedenen Menschen wie sie den Aufzug betreten und dann im neuen Stockwerk wieder verlassen. Atmosphärische Geräusche und das markante Aufzugsbling sind das einzige was man hört. So drängt sich die ganze Zeit die Frage in den Kopf: Was passiert im Aufzug?

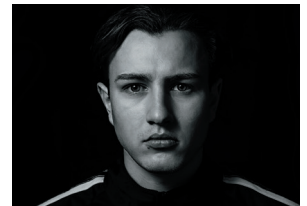
Genau darum geht es nämlich. Jeder hat sein Guilty Pleasure, doch niemand kennt das des anderen. Im Moment in dem sich die Türen wieder öffnen macht jeder sich sein eigenes Bild was da drin wohl passiert sein mag. Und damit spielt der Film.

An was denkt man wenn eine attraktive junge Frau und ein Bänker verschwitzt aus dem Aufzug kommen? Und hat die Putzkraft geraucht oder warum kommt sie mit einer riesigen Rauchwolke aus dem Aufzug? Diese Vorurteile werden auf witzige Art und Weise aufgeklärt, wenn man im Abspann den Security Mann sieht wie er all diese Ereignisse auf seinem Monitor beobachtet.

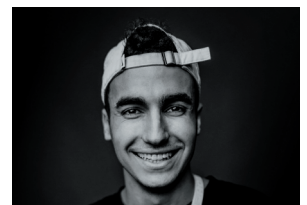
Solche Ereignisse lassen einen leicht über Menschen urteilen, wie auch in unserem Fall unser Protagonist. Genervt von all den Vorfällen im Aufzug, packt er seinen Kram und verlässt die Schaltzentrale. Er nimmt den Aufzug und in dem Moment wo sich die Türen schließen, zeigt sich auch sein Guilty Pleasure. Zurück bleibt der Zuschauer vor der Schaltzentrale mit der Frage: Haben wir nicht alle unser Guilty Pleasure?



Hannes Wessbecher
Licht & Ton



Jonas Strittmatter
Kamera



Mats Bohle
Kamera



Noah Bach
Regie und Produktionsleitung

Visual Storybeat

